



Um so gekonnt auf den Spitzten tanzen zu können, bedarf es jahrelanger Übung. Seit zwölf Jahren bringt Krista Gabrielsson-Chytil ihren Schülern den Zauber des Tanzes näher.

Von Klassik bis modern

Tanzaufführung | Bei der zwölften „Summer Performance“ der Klosterneuburger Tanzschule „Dance Factory“ zeigten die Schüler ihr Können in der restlos ausverkauften Babenbergerhalle.

Natur erleben & austoben

NÖN-Gewinnspiel | Gewinnen Sie Eintrittskarten für den Jagdmärchenpark Hirschalm in Oberösterreich!

Von der Märchenhöhle über das Wilderer versteck bis hin zum Meditationsbankerl – über 50 Märchen- und Spielstationen können auf der Suche nach dem magischen Kristall des Hirschkönigs Farok entlang des 1,6 Kilometer langen Rundwanderweges entdeckt werden. Zudem locken Sommerrodelbahn, Familienachterbahn und Free-Fall-Turm.

Öffnungszeiten (bis 25. Oktober): Juli und August täglich 10

bis 18 Uhr, Juni, September & Oktober: Mittwoch bis Sonntag 10 bis 18 Uhr

Tipp: Erholung und Entspannung – in den Selbstversorgerblockhäusern im Wald.

Die NÖN verlost Karten für den Jagdmärchenpark. Einsendungen bis 6. Juli an die NÖN, Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten oder gewinnspiel@noen.at (Kennwort „Hirschalm“).

Mitmachen auf NÖN.at/gewinnspiele



Foto: zVg

KLOSTERNEUBURG | Ein Jahr lang trainierten die Schüler der Klosterneuburger Tanzschule „Dance Factory“ auf diesen Tag hin. Nun war es endlich so weit: Bei der zwölften „Summer Performance“ begeisterten sie die Besucher in der bis auf den letzten Platz ausverkauften Babenbergerhalle mit ihrem Können.

In diesem Jahr standen die einzelnen Aufführungen der Schüler unter dem Motto „Fluch der Karibik und der Mythos des goldenen Schatzes“. Von den kleinsten Eleven bis zu den langjährigen Tänzern zeigten alle unter diesem Motto ihr

Können und begeisterten damit alle Zuschauer.

„Ich freue mich, dass meine Vision – Menschen Spaß an Tanz und Bewegung weiterzugeben – von so vielen Schülern und Eltern so positiv aufgenommen wird“, freute sich Studio-Gründerin Krista Gabrielsson-Chytil über die Resonanz aus dem Zuschauerraum. „Über zwölf Jahre alle Schüler zu begleiten und ihre Entwicklung zu beobachten, ist unglaublich beeindruckend. Ich bin sehr stolz auf meine Dancing Stars und freue mich schon auf das neue Tanzjahr.“



Es wird noch einige Zeit dauern, bis sie so tanzen können wie die Großen – aber schon jetzt gaben die kleinen Tanzmäuse alles. Fotos: Zwazl